

# Finanzierung des ÖPNV - Erklärungen und Argumentationsmöglichkeiten



Barcamp Nahverkehr -  
Austauschen & Vernetzen  
für einen besseren  
Nahverkehr in der  
VBN-Region  
am 15. Februar 2020

Deutscher Bahnkunden-Verband e. V.,  
Bundesverband  
Wilmsdorfer Straße 113/114  
10627 Berlin

 [buero@bahnkunden.de](mailto:buero@bahnkunden.de)

 [www.bahnkunden.de](http://www.bahnkunden.de)

 [bahnkundenV](https://twitter.com/bahnkundenV)

## Der Deutsche Bahnkunden-Verband e. V. ...

- ... gegründet 1990
- ... ausschließlich ehrenamtlich
- ... z. Zt. etwa 250 Einzelmitglieder
- ... über 60 Vereine mit insges. ca. 16.000 Einzelmitgliedern
- ... großer Erfahrungsschatz bei Rettung und Erhalt von Eisenbahn-Infrastruktur durch Deutsche Regionaleisenbahn
- ... verkehrspolitische Arbeit vor Ort in den Landes- und Regionalverbänden
- ... Mitglied und Mitarbeit im Europäischen Fahrgastverband, der Allianz Pro Schiene, dem Klima-Bündnis und der Klima-Allianz
- ... Zusammenarbeit und Austausch mit allen Akteuren in Politik, Verwaltung, Unternehmen, Vereinen und Spitzenverbänden
- ... jährliche Höhepunkte: Schienenverkehrs-Wochen, Vergabe Schienenverkehrs-Preise und Treffen in Probstzella



## Wie finanziert sich der öffentliche Personennahverkehr?

(Stand: 1.2.2020)

1. Regionalisierungsmittel des Bundes (2020: 52,41 Mio. €)
2. Gelder aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (2019: 24,8 Mio. €)
3. Fahrgeldeinnahmen (2018: 109,5 Mio. €)
4. Eigene Steuermittel des Bundeslandes, der Kommune (2020: 0,00 € Mio. €)
5. Projektförderung des Bundeslandes, des Bundes oder der EU(2019: ?)
6. Eigenmittel des Unternehmens (für Investitionen) (2018: 24,1 Mio. €)

...

geplanter Verlust 2019: 64,0 Mio. € (lt. Geschäftsbericht 2018)

## Wo gibt es Informationen?

1. Veröffentlichungen nach EU-Verordnung 1370/2007
2. Regionalisierungsgesetz/Verwendungsnachweise
3. Haushalts- und Finanzpläne
4. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
4. ÖPNV-Gesetz
5. Geschäftsberichte des Unternehmens
6. Kleine Anfragen Bürgerschaft, Bundestag
7. Statistisches Landes- und Bundesamt
8. Verband Deutscher Verkehrsunternehmen → [mobi-wissen.de](http://mobi-wissen.de)
9. Auswertung „Mobilität in Städten“ - aber von 2013

Bericht 2017 des Landes Bremen für den ÖPNV nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Europäischen Parlaments und des Rats

### 1) Dienstleistungsaufträge

Innerhalb des Landes Bremen mit den Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven sind für den Jahresfahrplan 2017 Leistungen im straßen- (Bus) und schienegebundenen (Straßenbahn) öffentlichen Personennahverkehr im Umfang von 25.411.883 Nutzwagen-Kilometern bestellt worden. Das Gebiet des Landes Bremen befindet sich vollständig im Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (VBN). Die Nutzwagen-Kilometer teilen sich wie folgt auf:

Bremer Straßenbahn AG (Stadtgemeinde Bremen)	21.561.000 Nutzwagen-Kilometer
BremerhavenBus (Stadtgemeinde Bremerhaven)	3.850.883 Nutzwagen-Kilometer

### 2) Gewährte Ausgleichsleistungen

Für Verkehrsleistungen im straßen- (Bus) und schienegebundenen (Straßenbahn) öffentlichen Personennahverkehr hat das Land Bremen im Jahr 2017 Ausgleichszahlungen (Zuschüsse) in Höhe von 59.486.000 Euro geleistet.

Bremer Straßenbahn AG (Stadtgemeinde Bremen)	55.486.000 Euro
BremerhavenBus (Stadtgemeinde Bremerhaven)	4.000.000 Euro

### 3) Qualität

Die Anforderungen an die Qualität sind in den öffentlichen Dienstleistungsaufträgen definiert. Dies betrifft in erster Linie Vorgaben zum Platzangebot, zu den Fahrzeugen sowie zur Bedienungsqualität, dem Personal und der Fahrgastinformation. Die erhobenen Daten werden über ein Qualitätssicherungssystem überwacht.

# BremÖPNVG

## § 10 Verwendung der Regionalisierungsmittel

(1) Die Finanzmittel, die dem Land Bremen nach § 5 des Regionalisierungsgesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 2395), das zuletzt durch Artikel 19 Absatz 23 des Gesetzes vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234) geändert worden ist, zustehen, werden wie folgt verteilt:

1. 70 Prozent verbleiben beim Land Bremen,
2. 30 Prozent werden den Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zugewiesen; hiervon stehen 82 Prozent der Stadtgemeinde Bremen und 18 Prozent der Stadtgemeinde Bremerhaven zur Verfügung.

## Haushalts- und Finanzpläne

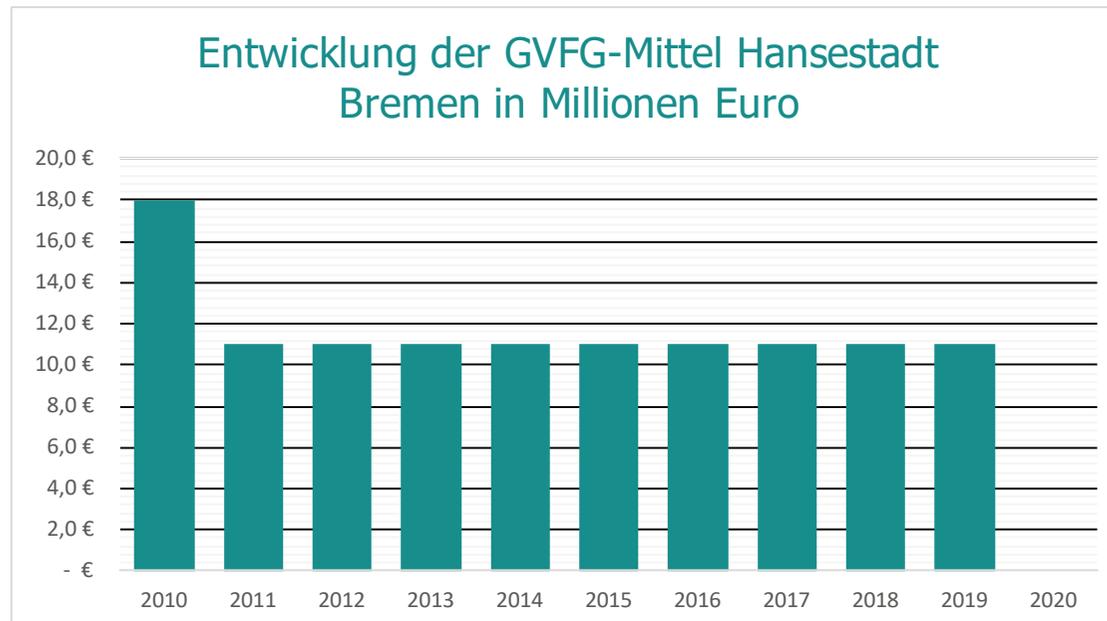
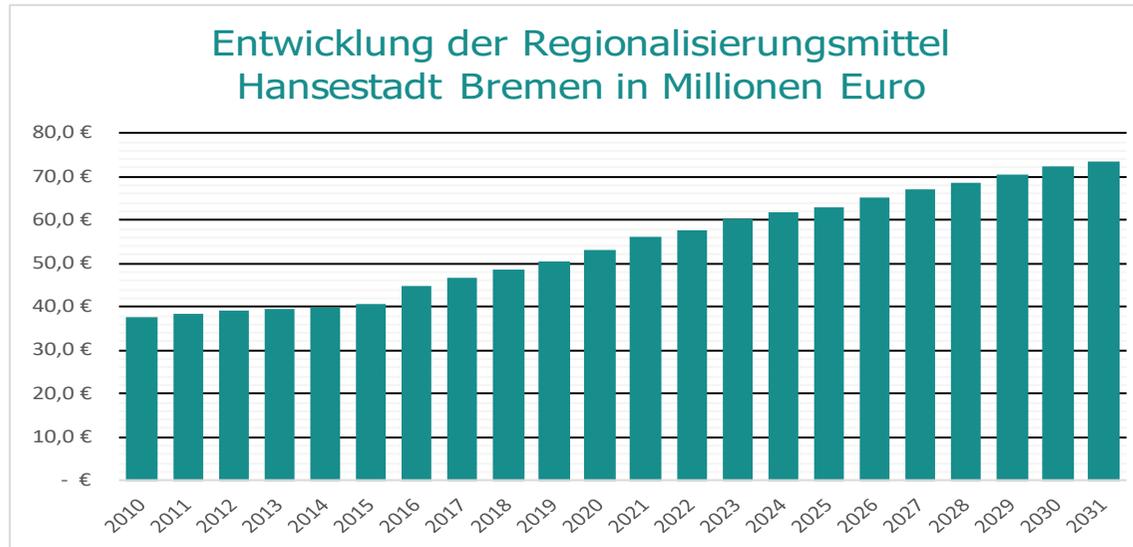
### Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2014 bis 2021

Stand: 05.09.2017

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr (Land Bremen; in T€)

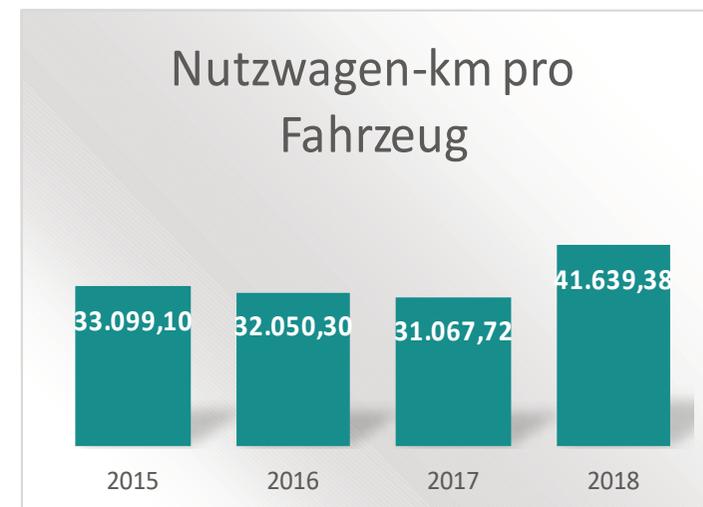
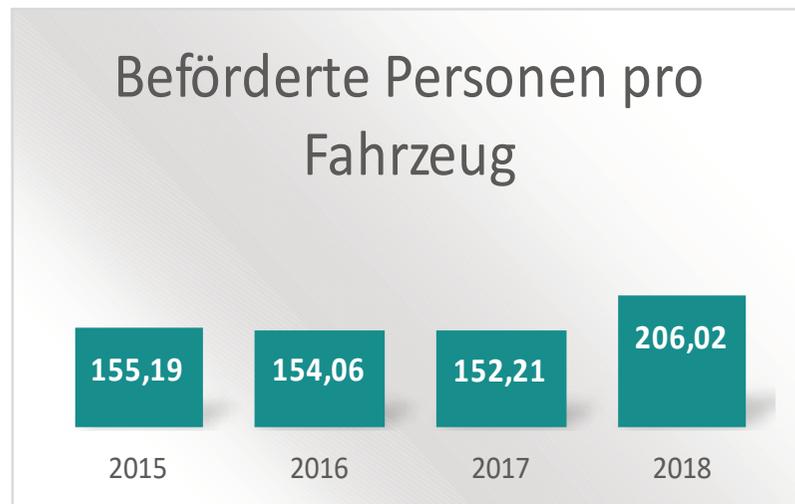
Investive Einnahmen und Ausgaben	IST			Anschlag 2017	Entwurf		Orientierung	
	2014	2015	2016		2018	2019	2020	2021
0687.98510-9 An Hst. 6651/385 04, Finanzhilfen nach dem GVFG	1.991	1.991	1.491	1.991	1.991	1.991		
0687.98520-8 An Hst. 6651/385 05, Finanzhilfen gemäß § 10 BremÖPNVG	627	1.414	924	1.128			0	0
0687.98530-3 An Hst. 6650/385 01, Finanzhilfen gemäß § 11 BremÖPNV								
0687.89110-4 An öffentliche Unternehmen, Finanzhilfen nach dem GVFG (Bremen)	9.072	9.072	9.572	9.072	9.072	9.072		
0687.89120-1 An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß § 10 BremÖPNVG	14.204	12.670	18.872	10.271	12.431	12.913	13.410	13.920
0687.89122-8 An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß § 10 BremÖPNVG	1.934	1.946	2.353	1.127	2.729	2.835	2.944	3.056

## Regionalisierungs- und GVFG-Mittel

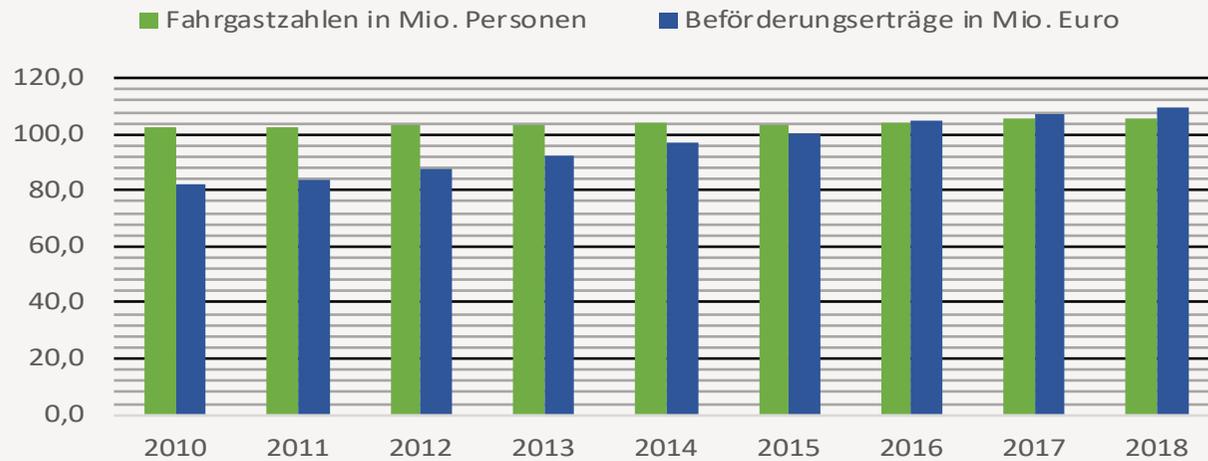


## Zahlenspiegel BSAG und mögliche Interpretationen

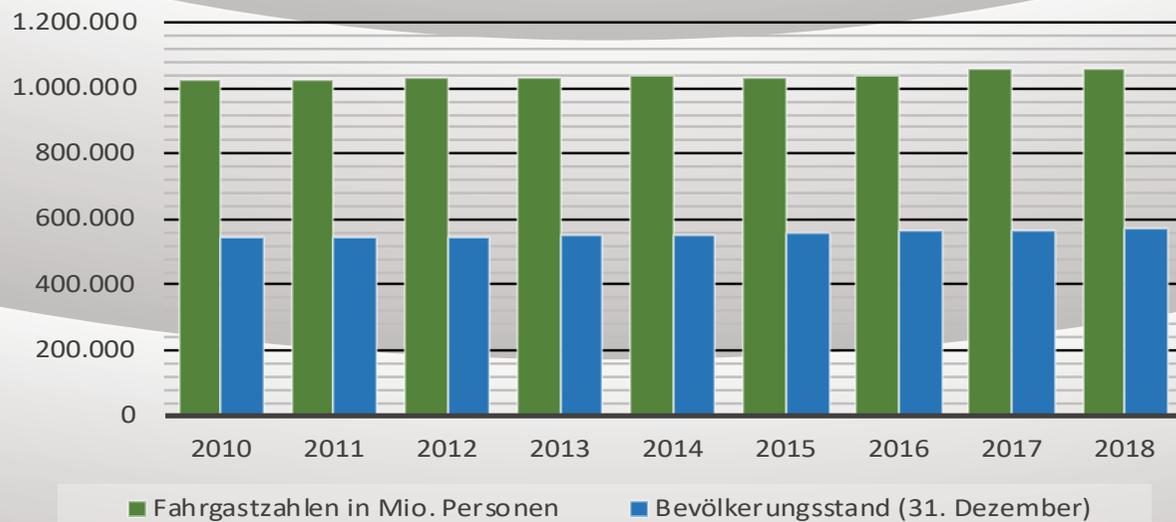
	2015	2016	2017	2018
Beförderte Personen	103.359	104.142	105.631	105.689
Nutzwagen-km	22.044.000	21.666.000	21.561.000	21.361.000
Fahrzeuge im Linienverkehr	666	676	694	513
Linienlänge (Straßenbahn + Bus) in km	611	606	601	595
Personalbestand (nur Fahrer/-innen)	1.041	1.057	1.074	1.108



## Trend bei Gegenüberstellung Fahrgastzahlen und Beförderungserträgen



## Vergleich Fahrgastzahlen und Bevölkerung



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen über uns, verkehrspolitische Positionen  
und die Arbeit des Deutschen Bahnkunden-Verband e. V.:



[www.bahnkunden.de](http://www.bahnkunden.de)